

## KiPa-Arbeitsgruppen

Im Kinderparlament (KiPa) der Stadt Bern kannst du neben der Teilnahme an den KiPa-Sessionen zusätzlich in einer Arbeitsgruppe mitmachen. Da warten spannende Projekte und Aufgaben auf dich.



Ein Beispiel? Dank des Kinderparlaments und dem speziellen Einsatz der Bau- und Verbesserungsgruppe (BVG) konnten auf dem Guyer-Platz neue Fussballgoals aufgestellt werden. Das Projekt trug den Titel: «Bessere Spielmöglichkeiten für ältere Kinder im Schönberg-Ost-Quartier».

### **Arbeitsgruppen haben ihre Arbeit aufgenommen**

Alle Mitglieder der Arbeitsgruppen wurden an der Session des Kinderparlaments (KiPa) vom 22. September 2016 für ein Jahr gewählt. Sie haben unterschiedliche Aufgaben und arbeiten an verschiedenen Projekten. Nach den Herbstferien haben alle KiPa-Arbeitsgruppen mit ihrer Arbeit begonnen.

### **Ratsbüro**

Das Ratsbüro (RB) bereitet mit dem KINDERBÜRO Bern die Sessions des KiPa vor. Es unterstützt die Co-Präsidentin und den Co-Präsidenten und vertritt das KiPa nach aussen. Zudem übergibt das RB die jährlichen Preise für kinderfreundliches beziehungsweise kinderunfreundliches Verhalten in der Stadt Bern: Der sogenannte «Olé-Preis» wie auch der «Plämu-Preis» haben Tradition und finden viel Beachtung. Und schliesslich entscheidet das RB über alles Notwendige zwischen den Sessions. Müssen neue Flyer gemacht oder Ballone bestellt werden, Politikerinnen und Politiker zu Gesprächen eingeladen werden.

### **Bau- und Verbesserungsgruppe**

Die Bau- und Verbesserungsgruppe (BVG) unterstützt Kinder in Quartieren bei der Verbesserung von Spielplätzen, Schulwegen, Pausenplätzen usw.

### **Finanz-Arbeitsgruppe**

Die Finanz-Arbeitsgruppe (FAG) schaut zum Geld. Sie schlägt dem KiPa jedes Jahr vor, wie das Budget eingeteilt werden soll, prüft neue Vorschläge und hilft mit, die Abrechnung zu machen. Die FAG unterstützt ausserdem Schulklassen oder Schülerinnen- und Schülerräte mit Beiträgen für Pausen-Spielsachen oder für spezielle Aktionen.

### **Stadtentdeckerinnen und Stadtentdecker**

Die Stadtentdeckerinnen und Stadtentdecker (SE) erforschen interessante Themen und berichten darüber. Oft machen die SE dem KiPa Vorschläge, wie etwas geändert oder verbessert werden könnte. Sie haben zum Beispiel mit Stadtgrün einen Fragebogen erarbeitet, um herauszufinden, wie ein Pausenplatz naturnah umgestaltet werden kann.

### **KiPa-Reporterinnen und -Reporter**

Die KiPa-Reporterinnen und -Reporter (KR) berichten über das Kinderparlament, über Projekte der Arbeitsgruppen, über Politik und über andere interessante Themen. Ihre Artikel erscheinen im Internet und in der «[KiPa Zytig](#)» (Bezug im KINDERBÜRO Bern). Die KR haben beispielsweise schon über Magersucht, über die Gebrüder Grimm oder über zuckerkrankte Kinder geschrieben.

### **Fragen zu den Arbeitsgruppen?**

Das Kinderparlament wird vom [KINDERBÜRO Bern](#) unterstützt. Hier kannst du dich auch über die KiPa-Arbeitsgruppen informieren.

Im Quartier oder Stadtteil kannst du deine Ideen und Wünsche auch direkt mit den [Ansprechpersonen](#) besprechen.

### **Kontakt**

KINDERBÜRO Bern / Kinderparlament

Checkpoint

Berner GenerationenHaus

Bahnhofplatz 2

3011 Bern

Tel. + 41 31 321 69 10

[kinderbuero@bern.ch](mailto:kinderbuero@bern.ch)

[www.bern.ch/kinderbern](http://www.bern.ch/kinderbern)

### **Öffnungszeiten**

Dienstag - Donnerstag, 13.00 - 17.00 Uhr, und Freitag, 08.30 - 11.30 Uhr,  
telefonisch (ausser Montag) auch ausserhalb dieser Zeiten erreichbar